



Auf der Kante: Die Seerose kann sportlich gesegelt werden, muß aber nicht. Für bis zu fünf Personen ist locker Platz im Cockpit.

Alte Rose, neue Blüte

Manch traditionelle Jolle gerät in Vergessenheit. So wie die **SEEROSE**. Doch ein Neubau zeigt, was in ihr steckt.

Da muß ich erst meinen Vater fragen. Oder warte, besser noch meinen Großvater“, antwortet Werft-Junior Jens Danhus auf die Frage: Was ist eigentlich eine Seerose? Vorläufiges Ergebnis der Recherche: Seerosen sind kajütlose 15er Jollenkreuzer, die seit etwa fünf Jahrzehnten in loser Folge gebaut und von den Bootsbauern am Dümmer See registriert werden. Allerdings existieren nur gut drei Dutzend dieser Jollenkreuzer, so daß man

diese Flachsee-Ureinwohner eher selten zu Gesicht bekommt. Das hindert Experten der See-Fahrt jedoch nicht daran, Seerosen ab und zu neu zu bauen. So geschehen jüngst am Steinhuder Meer: Für die renommierte Werft Bopp & Dietrich war es kein Problem, bei einem ihrer Renn-15er (Design: Georg Nissen) auf Wunsch die Kajüte einfach wegzulassen. Vieles von dem übrigen „neumodischen Kram“ (Trimmleinen, Ausreitgurte, Spinnaker) ebenfalls. Das

Resultat: ein offenes, ungemein gut segelndes Boot. Und eine Augenweide für Kenner guter Holzarbeit. „Hier steckt viel klassischer Bootsbau drin“, weiß Werftchef Christian Dietrich. Perfekt lackierte Bodenbretter, stabverleimtes, schlankes Schwert (fast so lang wie der See tief) und Ruder sowie klappbare Sitzbänke aus Massiv-Mahagoni. Die formverleimte Rumpfschale und das Alu-Rigg sind echt Renn-15er, leicht und fest. Das ist das Geheimnis von „alten“

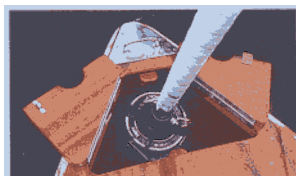
DATEN

Länge	6,50 m
Breite	2,50 m
Tiefgang	0,15 m
Tiefgang m. Schwert	1,30 m
Gewicht	440 kg
Großsegel	10 m ²
Rollgenau	14 m ²
Spinnaker (wahlweise)	40 m ²
Preis (o. Segel)	52 500 Mark
Werft: Bootswerft Bopp & Dietrich, Fischerweg 57, 31515 Steinhude; Telefon 05033/54 89.	

Jollen: Ihre Linien ermöglichen selbst heute noch enorme Segelleistungen. Modern gebaut sind sie auf der Höhe der Zeit. Übrigens: Seitdem der Eigner dieses Boot hat, segelt auch seine Ehefrau!

Matthias Beilken

DIE SEE-ROSIGEN DETAILS SIND SCHÖN UND FUNKTIONELL



GROSSER DURCHBRUCH

Bequem das Vorsegel wegrollen, ja; klobige Trommel auf zierlichem Vordeck, nein. Also ab unter Deck damit.



DIE KLAPPE HALTEN

Auf der Seerose nicht nötig. Nach altem Vor-

DER SINN FÜRS SCHÖNE

Der Schotabweiser aus Holz ist handgemacht. Die Seerose zeichnet sich durch perfekten Bootsbau aus.



SANFTER DRUCK

Mini-Lenzer sind durch Aussparungen in den Bodenbrettern zugänglich. Vor- und Achterschiff sind abgeschottet.

